

Zukunft des Geldes als Thema für den Unterricht

„Tag der Ökonomischen Bildung“ am 4. März in Oldenburg – Bundesbank-Experte referiert



Kajo Burkard aus Oldenburg Bild: J. Schönrock)

Oldenburg „Die Zukunft des Geldes und die Krise der Geldpolitik“ – dieser Themenkomplex und Aspekte, die daraus für Schulen resultieren, stehen im Mittelpunkt beim „Tag der ökonomischen Bildung“ am 4. März in der Universität Oldenburg (Bibliothekssaal, 9.15 Uhr, Einlass ab 8.30 Uhr). Der Vorsitzende des federführenden „Verbandes Ökonomische Bildung an allgemein bildenden Schulen“ (Vöbas), Dr. Kajo Burkard (Oldenburg), kündigte hochkarätige Referenten an.

Darunter sind Jens Ulbrich, Leiter des Zentralbereiches Volkswirtschaft der Deutschen Bundesbank („Aktuelle Herausforderungen für die europäische Geldpolitik“) und Folker Hellmeyer, Chefanalyst der Bremer Landesbank („Finanzmärkte in Zeiten der Nullzinspolitik“). Diese Vorträge, so Burkard, dürften „ein breites Publikum interessieren“.

Nachmittags finden wie üblich Workshops (insgesamt 6) statt, bei denen es mit Lehrkräften aus ökonomisch bildenden Fächern um Thematisierungen im Unterricht geht. Auch dafür konnten zahlreiche Referenten gewonnen werden, darunter Professor Gottfried Kögler und Stefan Grohs vom Institut für Wirtschaftspädagogik an der Wirtschaftsuniversität Wien („Inflation und Deflation – Vielfältige didaktische und methodische Zugänge auf unterschiedlichen Lernniveaus“).

Die Krise der Währungsunion sei noch nicht wirklich überwunden. Während die Geldpolitik zunehmend unkonventionelle Wege gehe, werde das Geld in seinen Funktionen und Erscheinungsformen selbst zum Gegenstand öffentlicher Auseinandersetzungen, erläutert Burkard. Diskutiert würden etwa auch die Abschaffung des Bargeldes, neue Formen des Zahlungsverkehrs, die Umgestaltung des Geldsystems. „Diese Themen und Probleme gehen Jugendliche nicht nur als künftige Staats- und Wirtschaftsbürger an, sondern betreffen sie auch schon jetzt als Konsumenten, Sparer und Teilnehmer am bargeldlosen Zahlungsverkehr“, erläutert Burkard den Hintergrund der Themenwahl 2016. Es gehe hier um „fachliche Fortbildung“ und „unterrichtspraktische Anregungen“.

Programm und Anmeldung: www.voebas.de